



## Die Europäische Staatsanwaltschaft

Erfahrungen aus dem ersten Jahr  
Trier, 17.-18. November 2022

**UP  
GRADE**  
YOUR LEGAL  
EXPERTISE

Criminal Law

### Referenten

**Harald Freyer**, Oberstaatsanwalt,  
Delegierter Europäischer Staatsanwalt – Zentrum München,  
Europäische Staatsanwaltschaft

**Johannes Hintzen**, Referent, Europäische Staatsanwaltschaft,  
Luxemburg

**Natalia Spitz**, Legal Officer, OLAF

**Dr. Sebastian Trautmann**, Oberstaatsanwalt, Delegierter  
Europäischer Staatsanwalt – Zentrum Köln, Europäische  
Staatsanwaltschaft

Bayerisches Staatsministerium der  
Justiz



Die Justiz des Landes  
Nordrhein-Westfalen



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM DER JUSTIZ

### Schlüsselthemen

- Praktische Gesichtspunkte der Zusammenarbeit mit der EUSTa
- Aktuelle Herausforderungen für die EUSTa

Sprache  
Deutsch

Tagungsnummer  
322DT62f

Tagungsort  
Europäische Rechtsakademie  
Metzer Allee 4  
54295 Trier

Unter der Leitung von  
ERA (Cornelia Riehle ) in  
Zusammenarbeit mit dem EJTN, dem  
Bayrischen Staatsministerium der Justiz,  
dem Ministerium der Justiz des Landes  
Nordrhein-Westfalen und dem  
Ministerium der Justiz Rheinland-Pfalz



## Donnerstag, 17. November 2022

09:00 Ankunft und Anmeldung der Teilnehmer

9:15 **Begrüßung und Programmeinführung**  
*Cornelia Riehle*

---

### I. Grundlagen zur Europäischen Staatsanwaltschaft und deren Umsetzung in Deutschland

---

9:20 **Die Europäischen Staatsanwaltschaft im Überblick**

- Aufbau der EUSTa
- Zuständigkeiten der EUSTa
- Grundzüge der Umsetzung in Deutschland, erste praktische Erfahrungen
- PIF-Delikte - Richtlinie und Umsetzung in Deutschland
- Grundzüge des Verfahrens der EUSTa
- Zusammenarbeit mit nationalen Behörden
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit: Artikel 31 VO, Rechtshilfe mit nicht teilnehmenden Mitgliedstaaten und Drittstaaten, Eurojust,
- Zusammenarbeit mit OLAF

*Harald Freyer, Johannes Hintzen, Natalia Spitz, Sebastian Trautmann*

10:45 Kaffeepause

---

### II. Praktische Gesichtspunkte zur Zusammenarbeit mit der EUSTa: Fallstudien

---

Die Fallstudien finden nach einer gemeinsamen Einführung in zwei Arbeitsgruppen statt.

11:15 **Fallstudie 1:  
Verfahren und Zusammenarbeit mit nationalen Behörden und EU-  
Institutionen in der Praxis**

12:45 Mittagessen

14:00 **Fallstudie 2:  
Praktische Gesichtspunkte bei der Ausübung der Zuständigkeit der  
Europäischen Staatsanwaltschaft**

15:30 Kaffeepause

15:45 **Präsentation der Ergebnisse der Fallstudien 1 und 2**

16:30 Ende des ersten Tages

19:00 Abendessen

## Ziele

Dieses Seminar, das von der Europäischen Kommission im Rahmen ihres Programms "Justiz" (2014-2020) kofinanziert wird, nimmt den ersten Jahrestag der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUSTa) zum Anlass, erste Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit der EUSTa zu präsentieren und einen Blick auf die aktuellen Herausforderungen zu werfen. Das Seminar widmet sich den praktischen Gesichtspunkten der Zusammenarbeit mit der EUSTa aus dem Blickwinkel der deutschen Staatsanwaltschaften, Gerichten und Strafverfolgungsbehörden.

Weitere Informationen zum Projekt "Training on the EPPO" finden Sie hier: [era-comm.eu/training-on-eppo/](http://era-comm.eu/training-on-eppo/)

## Wer sollte teilnehmen?

Dieses Seminar richtet sich an Staatsanwälte aus Bayern, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

## Sie lernen...

- Die EUSTa auf einen Blick
- Erfahrungen nach einem Jahr
- Praktische Gesichtspunkte zu Verfahrensabläufen
- Herausforderungen bei einer Mehrzahl von Mitwirkenden
- Beweismittelverwertung und Beschlusserfordernisse
- Fragen der Rechtsmittel und Rechtsbehelfe

## Ihre Kontaktpersonen



Cornelia Riehle  
Stellv. Fachbereichsleiterin  
E-Mail: [criehle@era.int](mailto:criehle@era.int)



Eva Healy  
Assistentin  
E-Mail: [ehealy@era.int](mailto:ehealy@era.int)

Freitag, 18. November 2022

---

**II. Praktische Gesichtspunkte zur Zusammenarbeit mit der EUSTa - Fortsetzung**

---

**09:30 Fallstudie 3:  
Internationale Zusammenarbeit: Grenzüberschreitende Ermittlungen und  
Beweismitteltransfer - Zusammenarbeit mit Drittstaaten und nicht  
teilnehmenden Mitgliedsstaaten**

11:00 Kaffeepause

11:30 **Präsentation der Ergebnisse der Fallstudie 3**

11:45 **Zusammenarbeit mit OLAF, Institutionen und Agenturen der EU**

*Natalia Spitz*

---

**III. Die Europäische Staatsanwaltschaft von morgen**

---

12:15 **Diskussion zum Umgang mit Problemen und möglichen Reformen der  
EUSTa-Verordnung**

*Harald Freyer, Sebastian Trautmann, Johannes Hintzen, Natalia Spitz*

12:45 Ende des Seminars

---

Änderungen im Programm vorbehalten  
Aktuelle Versionen aller Programme: [www.era.int](http://www.era.int).



Kofinanziert von der Europäischen Union im Rahmen des Justizprogramms  
2014-2020

**Entdecken Sie Trier**

Entdecken Sie Trier, die Stadt, die auf zwei Jahrtausende Geschichte zurückblickt und von kultureller



Vielfalt geprägt ist. Erleben Sie, was die Römer inspiriert hat, tauchen Sie ein in die wechselvolle und spannende Geschichte der Stadt, oder machen Sie einfach einen Bummel und genießen Sie die Atmosphäre. Erkunden Sie einige der wichtigsten Attraktionen und Sehenswürdigkeiten und besuchen Sie die Porta Nigra, den Trierer Dom St. Petrus und die Konstantinbasilika, um nur einige zu nennen.